Kantonale Volksinitiative

Kaufkraft stärken – Prämienverbilligung auch für den Mittelstand

Gestützt auf die §§ 28 und 29 der Verfassung des Kantons Schwyz vom 24. November 2010 (SRSZ 100.100) stellen die unterzeichnenden, im Kanton Schwyz stimmberechtigten Personen folgendes Initiativbegehren in Form einer allgemeinen Anregung:

Der Kanton Schwyz erhöht die Prämienverbilligung auf mindestens den durchschnittlichen Pro-Kopf-Beitrag aller Kantone, sodass auch Teile des Mittelstands durch Beiträge an die Krankenkassenprämien entlastet werden.

Auf dieser Liste dürfen nur Stimmberechtigte unterschreiben, die in der genannten politischen Gemeinde in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen. Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Volksbegehren fälscht (Art. 282 Strafgesetzbuch) oder wer bei der Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 Strafgesetzbuch), macht sich strafbar.

Kanton Schwyz Politische Gemeinde: _____

Nr.	Name, Vorname eigenhändig in Blockschrift	Geburtsdatum Tag, Monat, Jahr	Wohnadresse Strasse, Hausnummer	Unterschrift eigenhändig	Kontrolle leer lassen
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Das Initiativkomitee, bestehend aus nachstehenden Urheberinnen und Urhebern, ist berechtigt, diese kantonale Volksinitiative mit absoluter Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder zurückzuziehen:

Elsbeth Anderegg Marty, Lachen | **Bianca Bamert**, Freienbach | **Valentina Betschart**, Schwyz | **Franz Camenzind**, Einsiedeln | **Leo Camenzind**, Brunnen | **Antoine Chaix**, Einsiedeln | **Diana de Feminis**, Morschach | **Natalie Eberhard Staub**, Lachen | **Aurelia Imlig**, Ibach | **Luka Markić**, Pfäffikon | **Andreas Marty**, Einsiedeln | **Carmen Muffler**, Pfäffikon | **Patrick Notter**, Einsiedeln | **Jonathan Prelicz**, Goldau | **Martin Raña**, Küssnacht | **Ursi Reichmuth**, Seewen | **Nathalie Ruoss**, Buttikon | **Patrick Schnellmann**, Siebnen | **Karin Schwiter**, Lachen | **Elias Studer**, Oberarth

---

Die unterzeichnende Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende _____ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Volksinitiative in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.

Ort, Datum: _____ Amtsstempel: Der/die StimmregisterführerIn: _____

Ganz oder teilweise ausgefüllte Bögen bitte umgehend zurücksenden an: **SP Kanton Schwyz, 8808 Pfäffikon**

Kantonale Volksinitiative

Kaufkraft stärken – Prämienverbilligung auch für den Mittelstand

«Wohnen, Heizen, Essen, Krankenkasse – alles wird teurer. Das ist zunehmend auch für den Mittelstand ein Problem.»
Elsbeth Anderegg, Kantonsrätin, Lachen/Altendorf

«Der Kanton Schwyz hat über 800 Millionen Franken Eigenkapital. Wir können es uns leisten, unsere Bevölkerung zu unterstützen.»
Jonathan Prelicz, Kantonsratsvizepräsident, Goldau

«Die Prämienverbilligungsinitiative stärkt die Kaufkraft der Schwyzer Haushalte. Davon profitiert auch die Wirtschaft.»
Carmen Muffler, SP-Fraktionspräsidentin, Pfäffikon

Drei gute Gründe für die Initiative:

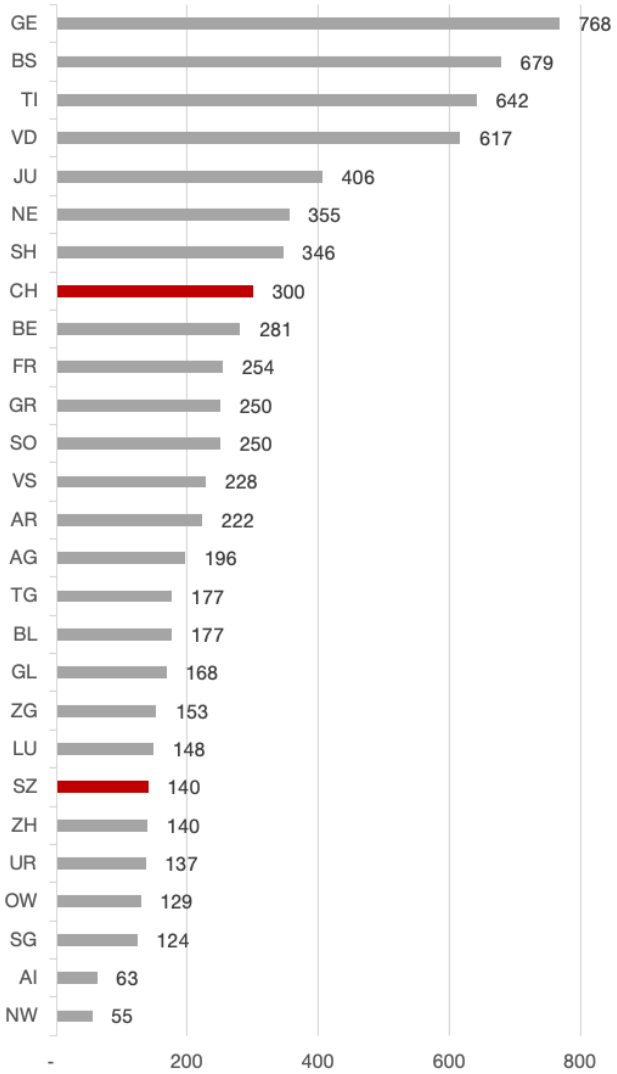
Die steigenden Krankenkassenprämien stehen zuoberst im Sorgenbarometer.
Mit der hohen Teuerung und den stark gestiegenen Preisen kommen immer mehr Menschen in finanzielle Notlagen. Dabei drücken die Krankenkassenprämien besonders schlimm aufs Portemonnaie. Mit der Erhöhung der individuellen Prämienverbilligung können wir gezielt jene Menschen entlasten, die es wirklich brauchen.

Der Kaufkraftverlust trifft auch den Mittelstand.
Seit Jahren steigen Krankenkassenprämien viel stärker als die Löhne. Dieser Kaufkraftverlust trifft auch die mittleren Einkommen. Deshalb soll zukünftig auch der Mittelstand von Prämienverbilligungsbeiträgen profitieren können.

Der Kanton Schwyz kann mehr!
Der Kanton Schwyz investiert heute pro Kopf nicht einmal halb so viel in die Verbilligung der Krankenkassenprämien wie der Durchschnitt der Kantone (siehe Grafik). Gleichzeitig hat er über 800 Millionen Franken Eigenkapital angehäuft. Er kann die Menschen mit tiefen und mittleren Einkommen bei der Prämienverbilligung mindestens gleich stark unterstützen, wie dies die anderen Kantone tun. Das fordert die Prämienverbilligungsinitiative.

SP WIR ERGREIFEN PARTEI.

Pro-Kopf-Ausgaben der Kantone für die Prämienverbilligung im Jahr 2021 in Franken:



Quelle: Bundesamt für Gesundheit